

Feuerwehr Döhlau hat ein neues Fahrzeug

Die Kameraden erhalten einen neuen Mannschaftstransportwagen. Das Feuerwehrkonzept der Gemeinde macht's möglich.

Döhlau – Die Feuerwehr Döhlau hat ein neues Mannschaftstransportfahrzeug (MTF) gekauft und ausgerüstet. Damit habe sich, wie die Wehr mitteilt, das vor einigen Jahren im Gemeinderat Döhlau beschlossene Fahrzeugkonzept für Neu-/Ersatzbeschaffungen der gemeindlichen Feuerwehren einmal mehr bewährt.

Bisher fuhr die Feuerwehr mit einem VW T4, Baujahr 1994. Dieses Fahrzeug kauften die Brandschützer im Jahr 2007 der Bayerischen Bereitschaftspolizei ab und bauten es dann in Eigenleistung zum Feuerwehrfahrzeug um.

Nach intensiven Vorbereitungen konnte nun eine Abordnung der FFW Döhlau am 1. Dezember 2018 ein neues Fahrzeug, einen Ford Transit, in Landau an der Isar in Empfang nehmen. Dort hatte es die Firma

Furtner & Ammer nach den Vorstellungen der Feuerwehr ausgebaut.

Nun haben die Feuerwehrler das Fahrzeug offiziell eingeweiht. Dazu begrüßte Sarah Degelmann den Döhlauer Bürgermeister Thomas Knauer, Pfarrer Franz Giegold, Inhaber von Führungsdienstgraden der Feuerwehr des Landkreises, die Wehren aus Kautendorf und Tauperlitz sowie Markus Suttner von der Raiffeisenbank Hochfranken/West.

Bürgermeister Thomas Knauer ging noch einmal auf das Feuerwehrkonzept der Gemeinde ein. Trotz anfänglicher Skepsis könne man jetzt behaupten, dass es ein Erfolg sei. Mittlerweile sei durch dieses Konzept bereits das vierte Fahrzeug ersetzt.

Kommandant Andreas Jahn zeigte nochmals den Weg des neuen Fahrzeuges von der ersten Planung bis zur Inbetriebnahme auf. Auch er bedankte sich bei den beteiligten Kameraden, bevor er den Fahrzeugschlüssel offiziell von Bürgermeister Knauer in Empfang nahm.

Kreisbrandrat Reiner Hoffmann zeigte sich ebenfalls erfreut über die Ersatzbeschaffung, da die Anforderungen an Mannschaft und Fahrzeu-

ge stetig zunehmen. Deshalb ist ein moderner Fuhrpark unerlässlich.

Anschließend hielt Pfarrer Giegold eine kurze Andacht und erteilte dem Fahrzeug den kirchlichen Segen für eine stets unfallfreie Fahrt und eine gesunde Rückkehr der Insassen von allen Einsätzen.

Als Vertreter der Raiffeisenbank Hochfranken/West war Markus Suttner zugegen. Dieser überreichte einen Scheck über 500 Euro, den die Feuerwehr dafür verwendet, einen Türöffnungssatz zu beschaffen. Die Feuerwehr Döhlau bedankte sich herzlich für die Zuwendungen.

Durch eine frühere Spende der Bank war es möglich, das im neuen Fahrzeug befindliche tragbare Notstromaggregat zu beschaffen.

Im Anschluss bestand für alle Anwesenden die Möglichkeit, das neue Fahrzeug intensiv zu besichtigen und Fragen zu stellen.



Zusammen mit einigen Ehrengästen hat die Feuerwehr Döhlau ihren neuen Mannschaftstransportwagen eingeweiht. Es handelt sich um einen Ford Transit.